

POMONA // wilde blüten

Deborah Geppert und Katja Tönnissen im Ballhaus Nordpark Düsseldorf

3. bis 17. September 2026 · Eröffnung 3. September, 18–21 Uhr · Eintritt frei

Düsseldorf, 21. August 2026 — Die Stiftung Kleine Kunstdialog West/Ost zeigt vom 3. bis 17. September 2026 im Ballhaus Nordpark die Ausstellung **POMONA // wilde blüten** mit Arbeiten von **Deborah Geppert** und **Katja Tönnissen**. Die Eröffnung findet am Donnerstag, 3. September, von 18 bis 21 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Pomona ist die römische Göttin der Obstbäume und der Früchte — zuständig für das Kultivierte, das Gepflegte, das in Reihen Gepflanzte. Wilde Blüten sind das Gegenteil: sie wachsen, wo niemand sie gesät hat. Zwischen diesen beiden Polen arbeiten die beiden Künstlerinnen.

Deborah Geppert, Meisterschülerin von Carsten Nicolai an der Hochschule für bildende Künste Dresden, verhandelt in Video, Animation, Installation und Skulptur die Sehnsucht nach einer Natur, die es so vielleicht nie gegeben hat. Für ihre Arbeiten gräbt sie Lehm in der Lausitz und in sächsischen Wäldern und schneidet invasiven Japanischen Staudenknöterich.

Katja Tönnissen formt aus Keramik und Bronze Objekte, die zwischen Kunst und Gebrauchsgegenstand stehen — Lampen, Bänke, Brunnen. Sie erzählen von Fernweh und von der Anziehungskraft des Fremden. Tönnissen stand 2019 auf der Shortlist des FBZ art award.

Beide Künstlerinnen zeigen in ihren Arbeiten klare Positionen des Feminismus.

Eine Linie, die 2019 begann

POMONA setzt eine Linie fort, die 2019 mit der Ausstellung „zweiklassen“ im Tapetenwerk Leipzig begann. Dort trafen die Klassen von **Eberhard Havekost** aus Düsseldorf und **Carsten Nicolai** aus Dresden aufeinander — West und Ost in einem Raum. Dass Deborah Geppert Meisterschülerin von Carsten Nicolai ist, macht POMONA zur Fortsetzung dieses Gesprächs und nicht zu einer beliebigen Doppelausstellung.

Angaben zur Ausstellung

Titel	POMONA // wilde blüten
Künstlerinnen	Deborah Geppert, Katja Tönnissen
Veranstalter	Stiftung Kleine Kunstdialog West/Ost
Eröffnung	Donnerstag, 3. September 2026, 18–21 Uhr
Laufzeit	3. bis 17. September 2026

Öffnungszeiten	Donnerstag bis Sonntag, 13–18 Uhr, sowie nach Vereinbarung unter +49 172 3672367
Ort	Ballhaus Nordpark, Kaiserswerther Str. 380, 40474 Düsseldorf
Anfahrt	Parkplatz Aquazoo
Eintritt	frei
Barrierefreiheit	Ballhaus und Nordpark sind barrierefrei erreichbar
Im Netz	www.stiftungkleinekunst.de/ausstellungen/2026-09-pomona-wilde-blueten/

Das Ballhaus Nordpark wird vom Kulturrat der Stadt Düsseldorf verwaltet und vermietet. Weitere Förderer sind an dieser Ausstellung nicht beteiligt.

Über die Stiftung

Die Stiftung Kleine Kunstdialog West/Ost mit Sitz in Düsseldorf fördert seit ihrer staatlichen Anerkennung am 2. Juli 2014 Künstlerinnen und Künstler aus Ost- und Westdeutschland — mit Stipendien, Ausstellungen und Kunstpreisen. Sie entstand aus einer privaten Sammlung und aus achtzehn Jahren, die die Stifterfamilie nach der Wende in Chemnitz und Dresden gelebt hat. Zu ihren Projekten gehören der **FBZ art award** im Kontext von Psyche, Kunst und Gesundheit, ein **Artist-in-Residence-Programm** und eigene Ausstellungen in Düsseldorf und Leipzig.

Dem Vorstand gehören Herbert Quadflieg (Vorsitzender), Tanja Quadflieg (stellvertretende Vorsitzende) und Alexander Kleine an.

Bildmaterial und Kontakt

Sieben druckfähige Bilder mit vollständigen Bildzeilen stehen unter www.stiftungkleinekunst.de/presse/ bereit. Die Verwendung ist im Rahmen der Berichterstattung kostenfrei; wir bitten um vollständige Übernahme der Bildzeile einschließlich der Fotografen. Höhere Auflösungen und Presserundgänge auf Anfrage.

Tanja Quadflieg · Stellvertretende Vorsitzende des Vorstands
 Stiftung Kleine Kunstdialog West/Ost · Leo-Statz-Str. 14 · 40474 Düsseldorf
tkq@stiftungkleinekunst.de · +49 172 3672367 · www.stiftungkleinekunst.de